

regiebetrieb



lebenslust >
placebo

stil >
**GOP Architekten
& Kaufleute**

24/regiebetrieb

Improvisieren, inszenieren, intuitiv handeln, innovativ denken. Wohl dem, dem es vor lauter zukunftssträchtiger „i's“ an dieser Stelle nicht schwindelig wird. Eva-Maria Jazdzejewski, Lisa Feller und Oliver Pauli kann das jedenfalls nicht passieren. Sie pflegen einen derart professionellen Umgang mit der Improvisation, der Innovation, der Intuition und der Inszenierung, dass sie ihr Know-how darüber, gewonnen aus eigener Theatererfahrung und wissenschaftlich fundierter Ausbildung, in einen unternehmerischen Kontext bringen. Im Ergebnis: „placebo – Arbeit mit darstellender Kommunikation“, ein Beratungsunternehmen für Veranstaltungskommunikation und Weiterbildung mit Sitz in Münster. Und: ein junges Unternehmen, das durch knackige Veranstaltungen sowie überaus kreative Seminare und Trainings, ausgefüllt mit einer Menge wohltuendem Humor bei wirtschaftlich ernstem Hintergrund, für viel Furore gesorgt hat.

Darstellende Kommunikation? „Alle Ausdrucks- und Verständigungsformen des Menschen sind Inhalte von darstellender Kommunikation“, erklärt Diplompädagoge Oliver Pauli: „Dabei inszenieren Menschen sich selbst und andere, werden aber auch inszeniert, beispielsweise durch Mitarbeiter, Kollegen, Chefs oder Familie. Rollen entstehen, Spiele werden gespielt.“ So viel zur

Theorie. In der Praxis realisiert „placebo – Arbeit mit darstellender Kommunikation“ diesen Ansatz, um Themen wie Führung, Vertrieb oder Teamorientierung zielführend und erlebnisreich zu bearbeiten. Die Kulturwissenschaftlerin Eva Jazdzejewski: „In der Auseinandersetzung mit darstellender Kommunikation kann es konkret um die Frage gehen: Wie kann ich berufliche Rollen in

meiner persönlichen Qualität wirkungsvoll einnehmen, und wie gestalte ich dann gelungene Kommunikation mit Mitarbeitern oder Kunden?“ Und bei aller spielerischer Leichtigkeit bei der Beantwortung dieser Frage: „Am Ende muss ein handfester Nutzen für die Unternehmen stehen – eine stärkere Positionierung, eine deutliche Verhaltensänderung und Gewinnsteigerungen“, betont



Oliver Pauli

Eva-Maria
Jazdzejewski

Oliver Pauli.

Zusammengeführt zu ihrer gemeinsamen Sache hat Eva-Maria Jazdzejewski, Lisa Feller und Oliver Pauli übrigens das 1994 aus der Taufe gehobene „placebotheater“, das, auch heute noch unter anderem mit diesen Dreien, in der Liga der erfolgreichsten Improvisationstheater wirkt. Der gemeinsame Wunsch aller Drei, die sich neben ihrer wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Ausbildung bereits seit Schulzeiten der Schauspielerei widmen: Sich weiter zu entwickeln,

mit ihren vielfältigen Erfahrungen aus Wirtschaft und Theater etwas Eigenes zu machen. 2004 nahm dieses Ziel konkrete Formen an. Eva-Maria Jazdzejewski, Lehrbeauftragte mit Fachrichtung Kommunikation und Management an der Fachhochschule Osnabrück, und Oliver Pauli, dort ebenfalls Lehrbeauftragter am Institut für Theaterpädagogik sowie an der Westfälischen Wilhelms-Universität, hatten bis hierhin unter anderem angestellt in Unternehmensberatungen gearbeitet. „Uns war zu diesem Zeitpunkt sehr klar, dass wir uns

mit Haut und Haaren zu dem bekennen müssen, was wir machen wollen“, erinnert sich Oliver Pauli.

Bisherige Beratungserfolge, sowohl für mittelständische Unternehmen als auch für international tätige Konzerne, und die daraus resultierende, in Kürze anstehende personelle Erweiterung des Teams bestärken die drei placebo-Gesellschafter in ihrem Konzept. Improvisieren, inszenieren, intuitiv handeln, innovativ denken. Das wirkt.

mehrwert ...

Net-Links:

www.placebo-muenster.de
www.placebotheater.de

Unternehmenstheater:

Zielgruppe von Unternehmenstheater können sowohl Mitarbeiter als auch Kunden eines Unternehmens sein. Dabei werden theatrale Methoden eingesetzt, um im unternehmerischen Kontext Entwicklun-

gen und Veränderungen zu initiieren, zu begleiten und nachhaltig zu gestalten. Mögliche Einsatzbereiche von Unternehmenstheater sind sowohl Events, in dessen Rahmen beispielsweise Themen wie Innovation oder Kundenkommunikation humorvoll inszeniert werden, als auch Seminare, in dessen Zentrum Rollenflexibilität, Kreativität, Kommunikationsfähigkeit und Teamprozesse stehen.

Improvisationstheater:

Interaktive Theaterform, in der das placebotheater die Vorgaben des Publikums humorvoll in Szenen, Genres und Musik umsetzt. 2004 gewannen sie den ImproCup der Stadt Münster, 2005 die Kölner Gloria Crown für Impro-Comedy. 2006 durfte das placebotheater sein neues Impro-Format gar im renommierten Senftöpfchen-Theater uraufführen und im April auf dem Kreuzfahrtschiff AIDA 1.300 Gäste unterhalten.



Lisa Feller

lebenslust >